## Durchatmen im Luftkurort

Die Heilstollenkur in Dellach im Drautal wirkt auf natürliche Weise bei Allergie, Asthma, COPD, Infektanfälligkeit, Bronchitis, Stimmband, Nasennebenhöhlen und Rachenproblemen.

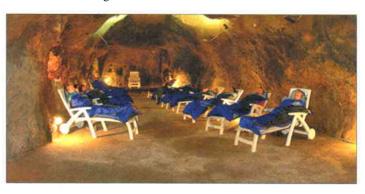
Bis zu mehrere tausend Pollen pro m³ Luft können in der Außenluft enthalten sein und allergischen Menschen Probleme machen.

Berufliche Staub- und Schadstoffbelastungen sowie Luftbelastungen durch Abgase, Feinstaub, Ozon und sogar durch Saharasand summieren sich und können die Atemwege belasten. Feinstaub oder Nanopartikel können auch beim völlig Gesunden über die Atemwege ins Blut gelangen und so Gehirn, Blutgefäße, Herz und innere Organe schädigen.

Im Heilklimastollen, in dem nachweisbar die reinste Atemluft dieser Erde herrscht, findet man bei solchermaßen belastenden Umweltbedingungen rasch Entlastung, Entspannung und Erholung auf natürliche Weise ohne Nebenwirkungen.



Gut angenommen wird der neue Bewegungsraum in der Drautal Perle in Spittal. Ausgestattet mit Laufbändern, Suspension Trainer, Crosstrainern und Ergometern ist er sowohl für Ausdauer-Sportler als auch Individual-Gäste ideal. Neu ist das betreute Zirkeltraining durch die Schwimmschule Sportperle.



## Portrait eines Silbermedaillengewinners

Große Begeisterung und Publikumsinteresse herrschte bei einer Filmpräsentation in Kötschach.

Der Film "Das Portrait eines Silbermedaillengewinners" erzählt vom Radlerleben von "Radlwolf" Wolfgang Dabernig. Von seinen Anfängen als Radfahrer, seiner Zeit als Radrennfahrer, seinen Straßenradtouren durch Europa, seinen MTB-Touren durch Marokko und Nepal/Tibet, seinem schweren Unfall

mit Erstdiagnose Querschnittlähmung und der Rehabilitation, von der Karriere als Behinderten-Radsportler bis zum Gewinn der Silbermedaille bei den Paralympischen Spielen in Athen 2004 und der Verleihung des Silbernen Ehrenzeichens für Verdienste um die Republik Österreich.



V. l.: Klaus Feistritzer, Kurt Strobl, Uwe Hochenwarter, Christine Engl, Wolfgang Dabernig, Ossi Jochum und Helmut Jank.



Die Basketball-Mädchen-Mannschaft des BRG Spittal war sehr erfolgreich: Im Finale der Kärntner Meisterschaften setzten sich Lara Brunner, Anna Kowatsch, Jessica Kühschweiger, Lisa Maier, Anna Jermol, Lena Moser, Lena Pusset, Selina Sagmeister und Tatjana Vukovic klar durch und erreichten somit den Titel "Kärntner Landesmeister".



Mit zwei Staatsmeistertiteln ist Jessica Zraunig aus Rangersdorf eine der erfolgreichsten Tennisspielerinnen in ihrer Altersklasse in Österreich. Bei den Österreichischen Meisterschaften der Kids in Graz startete Jessica als topgesetzte Spielerin im U 11-Bewerb. Sie konnte sich im Einzel ohne Satzverlust den Staatsmeistertitel sichern, das gleiche gelang ihr auch im Doppelbewerb.